

## **AWO Ortsverein Oberkochen e.V. im Jahre 2015**

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) gehört zu den sechs Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege in Deutschland. Seit 1947 gibt es den Ortsverein Oberkochen. Seit 1975 hat Gerda Böttger den Vorsitz inne.

Unterstützt von leider viel zu wenig ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen nimmt sich der Ortsverein ganz wesentlich der Betreuung der älteren Menschen in unserer Stadt an.

Mit der längst zur Tradition gehörenden Neujahrsausfahrt im Januar begann auch dieses Jahr ein bunter Reigen von Veranstaltungen. Der Ausflug führte nach Dischingen zum Besuch der barocken Dorfkirche und anschließendem Kaffeetrinken und gemeinsamen geselligen Tänzen in der „Arche“ mit 50 AWO Senioren aus Oberkochen und Aalen. Inge Grein-Feil, die rührige Vorsitzende der „Freunde schaffen Freude“ hatte sich Zeit genommen, die Gäste begrüßt und dabei die Aufgaben ihrer Organisation dargestellt.

Vor allem kleinere Busausfahrten sind bei Senioren sehr beliebt. So wurde auch der Einladung der AWO Senioren aus Essingen gerne entsprochen und in der neuen Begegnungsstätte in Essingen ein bunter Nachmittag – mit Unterstützung der jeweiligen Bürgermeister – veranstaltet.



Die erste große Herausforderung im Jahresgeschehen war wiederum die alljährliche Bewirtung der vielen Gäste aus dem ganzen Ostalbkreis bei der Faschingsprunksitzung der Narrenzunft Schlaggawäscher in der Dreißentalhalle.

Auch in den eigenen Reihen wird kein Jahr die Fasnacht vergessen. Jedes Jahr wird diese in entsprechender Aufmachung gefeiert, einmal im Rettungszentrum in Aalen und dann am Rosenmontag im Schillerhaus:



Regelmäßig, jeden Montag trafen sich die bewegungsfreudigen Menschen im Schillerhaus zum Kaffeetrinken und vor allem zum gemeinsamen Seniorentanz. Wolfgang Ruhge, Gerda Böttger und Inge Kammleiter bringen die Senioren durch geselliges Tanzen und Gymnastik geistig und körperlich in Schwung.



Ganz maßgeblich war unser OV an dem Zustandekommen des Umsonstladens beteiligt. Nach einem erfolgreichen „Probelauf“ Anfang des Jahres in den Räumen des Malermeisters Willi Schönherr konnte gemeinsam mit der Agendagruppe, den beiden Kirchengemeinden und dem Tauschring in der Alten Post das kostenlos von der Stadt zur Verfügung gestellte Gebäude im Mai mit Leben erfüllt werden. Viele Spender und Spenderinnen trugen und tragen dazu bei, dass für Jedermann ein reichhaltiges Sortiment an Kleidung für Erwachsene, für Kinder, Bettwäsche, Handtücher, Küchenausstattung, Spielsachen etc. kostenlos angeboten werden kann.



Der Urlaub ohne Koffer im Mai ist seit –zig Jahren ein Highlight im Jahresgeschehen. Auch im Jahr 2015 wurde unter der Regie von Gerda Böttger und Inge Kammleiter und mit Hilfe von Gabi und Gottfried Hölzl wiederum eine sehr erfolgreiche Aktion durchgeführt. Nach morgendlichem Frühstück und Programm wurde im Gasthaus „Pflug“ das Mittagessen eingenommen und der Bus führte jeweils am Nachmittag die Gäste in die nähere Umgebung, z.B. ins Schloss Hohenstadt, ins Heimatmuseum Waldstetten oder nach Herbrechtingen.



Innerhalb des städtischen Sommer Ferienprogramms wird jedes Jahr für Kinder ein Tanzvormittag im Schillerhaus angeboten mit „coolen Hits für kids“ mit Wolfgang, Gerda und Traudl. So geschehen auch im August 2015. Mit Begeisterung waren die Kinder bei der Sache.

Beim jährlich stattfindenden 3-Tagesausflug, der jeweils gemeinsam mit dem AWO Ortsverein Oberkochen und dem OV Aalen organisiert wird, wird sowohl Kultur als auch das gemeinsame Erleben groß geschrieben. Mit Wolfgang und Traudl Ruhge führte die abwechslungsreiche Reise per Bus in den Bayr. Wald.

Bei der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung im „Pflug“ konnten einige Mitglieder für ihre Treue zum Verband geehrt werden.



Tanzen im Sitzen in den Altenpflegeheimen in Oberkochen, Aalen und Königsbronn gehören zum regelmäßigen kostenlosen Programm der AWO Oberkochen. Aktivierung durch Bewegung ist angesagt und dabei kann und soll jeder, auch mit gesundheitlichen Einschränkungen, mit Freude mitmachen.

Den Jahresabschluss des Tanzkreises bildete ein gemeinsames Mittagessen und anschließendes Glühweintrinken im Schillerhaus. Der Weihnachtsmann erfreut die Senioren mit Geschichten die das Leben schrieb und bringt zur Freude Aller ein kleines Geschenk mit.



